

Die PARTEI: H@kenkreuz Wahlplakat & gewaltsamer Wahlspot | MDR verweigerte Ausstrahlung

<https://www.youtube.com/watch?v=k42KAXgdBno&t=2s>

In diesem Video wird auf das kontroverse Wahlplakat der Partei "Die Partei" zur sächsischen Landtagswahl 2024 eingegangen, das aufgrund seiner expliziten und provokativen Darstellung für Aufsehen sorgte. Das Plakat zeigt eine groteske Kreuzigungsdarstellung mit dem sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer (CDU) und anderen politischen Figuren. Die Darstellung ist satirisch und verwendet eine Mischung aus religiösen Symbolen und politischen Anspielungen. Es wird diskutiert, wie dieses Plakat nicht nur die christlichen Werte verletzt, sondern auch in den politischen Diskurs eingreift und die Grenze zwischen Satire und Geschmacklosigkeit überschreitet. Der Ersteller spricht sich gegen die Veröffentlichung solcher Inhalte aus, auch wenn er die Partei "Die Partei" als satirische Bewegung betrachtet. Zudem wird auf den Zusammenhang mit einer weiteren rechtlichen Auseinandersetzung um ein anderes Wahlplakat hingewiesen. Der MDR hatte einen Wahlwerbespot der Partei abgelehnt, da dieser gegen Strafgesetze verstoßen könnte. Am Ende des Videos wird das Thema der Verantwortung im Umgang mit politischer Satire und der Reaktion der Medien behandelt.

Stichpunkte:

- Wahlplakat der Partei "Die Partei" zur sächsischen Landtagswahl 2024.
- Satirische Darstellung des Ministerpräsidenten Michael Kretschmer (CDU) als gekreuzigte Figur.
- Der Einsatz von religiösen und politischen Symbolen (u. a. Hitler und CDU-Politiker).
- Das Plakat wurde von der Partei "Die Partei" zur Wahlwerbung genutzt und ist aufgrund seiner expliziten Darstellung umstritten.
- Diskussion über die Grenze zwischen Satire und Geschmacklosigkeit in der politischen Kommunikation.
- Steuergelder wurden für die Finanzierung dieser Wahlplakate verwendet.
- Kritik an der Darstellung, die die christliche Symbolik und Werte missbraucht.

- Die Staatsanwaltschaft prüft das Wahlplakat rechtlich, mögliche Ermittlungen.
- MDR lehnt die Veröffentlichung eines Wahlwerbespots ab, der als zu geschmacklos betrachtet wird.
- Weitere Auseinandersetzungen mit anderen umstrittenen Wahlplakaten und deren rechtliche Konsequenzen.

Quelle: **Fachkräftemangel** auf YouTube

Einstelldatum: **20.08.2024**

Revision #1

Created 16 November 2024 18:13:45 by Admin

Updated 16 November 2024 18:16:18 by Admin